

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für die Erbringung von Elektromobilitätsdienstleistungen

Stand Juni 2018

Vorbemerkung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen («AGB») wird nachfolgend ausschliesslich vom Kunden gesprochen und auf die Verwendung der weiblichen Form verzichtet. Kundinnen sind immer mitgemeint.

1. Geltungsbereich und Vertragsverhältnis

Diese AGB gelten für sämtliche Rechtsbeziehungen (Offerten, Vertragsverhandlungen, Verträge) zwischen Energie 360 Grad AG («Energie 360°») und ihren Kunden betreffend die Vermittlung von Ladestationen für aufladbare Elektro- oder Hybridfahrzeuge, die Bezahlung von Ladedienstleistungen an diesen Stationen und die Erbringung allfälliger weiterer Dienstleistungen im Bereich der Elektromobilität (zusammen, die «Elektromobilitätsdienstleistungen»).

Mit der Registrierung für den Lade-Service auf der Website von Energie 360° (laden.energie360.ch) oder spätestens mit dem Bezug einer Elektromobilitätsdienstleistung anerkennt der Kunde die vorliegenden AGB. Diese bilden einen integrierenden Bestandteil des zwischen Energie 360° und dem Kunden abgeschlossenen Vertrages (der «Vertrag»). Abweichende Bedingungen des Kunden bzw. Änderungen und/oder Ergänzungen der AGB durch den Kunden sind für Energie 360° unbeachtlich und nicht gültig, es sei denn, Energie 360° stimmt ihrer Geltung ausdrücklich und schriftlich zu.

Energie 360° erbringt ihre Elektromobilitätsdienstleistungen gemäss der jeweils im Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung der AGB. Die jeweils gültige Fassung der AGB ist auf der Website von Energie 360° (energie360.ch) abrufbar. Energie 360° behält sich eine jederzeitige Änderung dieser AGB vor. Änderungen der AGB werden dem Kunden per E-Mail an die vom Kunden zuletzt bekannt gegebene E-Mail-Adresse mitgeteilt.

2. Registrierung und Kundenkonto

2.1 Registrierung

Der Kunde muss sich für den Lade-Service registrieren und ein Kundenkonto eröffnen, um sämtliche von Energie 360° angebotenen Elektromobilitätsdienstleistungen nutzen zu können. Die Registrierung kann der Kunde auf der Website von Energie 360° (laden.energie360.ch) oder mittels Registrierungsformular vornehmen. Der Kunde ist verpflichtet, das Registrierungsformular vollständig und wahrheitsgemäss auszufüllen.

Energie 360° bestätigt dem Kunden die erfolgreiche Eröffnung seines Kundenkontos und die Überweisung des Minimalguthabens (siehe Ziffer 2.3) per E-Mail. Sie ist jedoch auch berechtigt, die Eröffnung eines Kundenkontos ohne Angabe von Gründen abzulehnen und das Minimalguthaben zurückzuerstatten.

Bei der Kontoeröffnung werden dem Kunden ein Benutzername sowie ein sicherheitstechnisch starkes Passwort («Zugangsdaten») per E-Mail zugeordnet. Letzteres kann der Kunde ändern. Der Kunde ist verpflichtet, seine Zugangsdaten geheim zu halten, nicht an Dritte weiterzugeben und vor dem unbefugten Zugriff durch Dritte geschützt aufzubewahren. Der Kunde hat seine Zugangsdaten unverzüglich zu ändern, falls die Vermutung besteht, dass unberechtigte Personen davon Kenntnis erlangt haben könnten.

2.2 Kundenkarte

Energie 360° stellt den registrierten Kunden des Lade-Services kostenlos eine Kundenkarte zur Verfügung. Mit dieser Karte kann sich der Kunde an den vermittelten Ladestationen identifizieren sowie Ladevorgänge freischalten und bezahlen. Der Kunde erhält die Kundenkarte

nach Eröffnung seines Kontos für den Lade-Service per Post oder via seinem Autohändler zugestellt.

Bei Verlust oder Diebstahl der Kundenkarte muss der Kunde diese sofort über die Support-Hotline von Energie 360° deaktivieren lassen. Energie 360° lehnt jede Haftung für den missbräuchlichen Gebrauch einer verloren gegangenen oder gestohlenen Kundenkarte ab. Wird diese zur Zahlung eingesetzt, bevor der Kunde die Karte von Energie 360° hat sperren lassen, muss der Kunde die entsprechenden Beträge selber bezahlen.

Energie 360° ersetzt defekte Kundenkarten kostenlos, sofern der Defekt nicht dem Kunden anzulasten ist. Der Ersatz von verlorenen, gestohlenen oder vom Kunden beschädigten Kundenkarten erfolgt auf Rechnung des Kunden.

2.3 Prepaidkonto

Energie 360° führt für jeden für den Lade-Service registrierten Kunden ein persönliches, unverzinsliches Prepaidkonto (das «Prepaidkonto»). Das Prepaidkonto dient der elektronischen Bezahlung der Elektromobilitätsdienstleistung und allfälliger damit verbundener Gebühren.

Der Kunde muss bei der Registrierung für den Lade-Service mindestens CHF 30 auf das Prepaidkonto einzahlen. Danach ist er selber dafür verantwortlich, dass auf seinem Prepaidkonto genügend Guthaben für den Konsum von Elektromobilitätsdienstleistungen zur Verfügung steht. Das Prepaidkonto ist allerdings auf einen Betrag von maximal CHF 5000 begrenzt.

Der Kunde kann eine automatische Belastung seiner Bankkarte/Kreditkarte zur Erhöhung seines Prepaidkontos einrichten. Sollte in diesem Fall das Guthaben des Prepaidkontos unter CHF 10 sinken, wird Energie 360° automatisch den vom Kunden definierten Betrag seiner Bankkarte/Kreditkarte belasten und dem Prepaidkonto gutschreiben.

Energie 360° zahlt dem Kunden bei Vertragsende auf Verlangen das auf seinem Prepaidkonto verbliebene Guthaben aus. Energie 360° kann hierfür eine Bearbeitungs- und Saldierungsgebühr verlangen.

2.4 Sperrung des Kundenkontos

Energie 360° kann das Kundenkonto ohne Vorankündigung sperren und den Kunden vom Bezug von Elektromobilitätsdienstleistungen ausschliessen, wenn dieser (i) die Bestimmungen dieser AGB (insbesondere die Sicherheitsvorschriften in Ziffer 4.4) verletzt, (ii) sich in einer anderen Weise treu- oder gesetzeswidrig verhält oder wenn (iii) die Sperrung in seinem mutmasslichen Interesse ist, z.B. bei Missbrauch durch Dritte.

Der Kunde wird über die erfolgte Sperrung per E-Mail unterrichtet. Die Sperrung kann so lange aufrechterhalten werden, bis der Grund dafür wegfällt. Der Kunde hat bei einer Sperrung keinen Anspruch auf Rückerstattung der jährlichen Minimalgebühr. Hat er aber den Grund für die Sperrung nicht zu vertreten, wird ihm die Minimalgebühr für deren Dauer erlassen.

3. Elektromobilitäts-App und Kundenportal

Energie 360° stellt dem Kunden ein webbasiertes Kundenportal auf ihrer Website (laden.energie360.ch) und eine Elektromobilitäts-App (gemeinsam, die «e-mobility-Software») in den entsprechenden App-Stores (iOS, Android) zur Verfügung. Mittels e-mobility-Software kann der Kunde u.a. Ladestationen finden, reservieren und bezahlen, seine Rechnungen einsehen oder seine Ladevorgänge kontrollieren (Ort, Dauer, Kosten jedes Ladevorgangs).

Energie 360° und ihre Lizenzgeber sind Inhaber sämtlicher Rechte an der e-mobility-Software einschliesslich der darüber abrufbaren Inhalte und Daten. Der Kunde darf die e-mobility-Software nur zum dafür vorgesehenen Zweck gemäss diesen AGB einsetzen.

Der Kunde ist verpflichtet, die Elektromobilitäts-App zu aktualisieren, sobald Aktualisierungen verfügbar sind. Unterlässt der Kunde dies, kann es sein, dass die App nicht funktioniert oder Sicherheitslücken nicht geschlossen werden.

4. Ladedienstleistungen

4.1 Ladestation finden und reservieren

Energie 360° vermittelt ihren Kunden Ladestationen, an welchen sie ihre Elektrofahrzeuge mit elektrischer Energie laden können. Zu diesem Zweck stellt Energie 360° auf ihrer Website und in der Elektromobilitäts-App ein Instrument zur Verfügung, mit dem der Kunde in Echtzeit die Standorte und die Verfügbarkeit der Ladestationen im e-mobility-Netzwerk von Energie 360° sowie in den Netzwerken der Roaming-Partner von Energie 360° einsehen und die verfügbare Ladestation seiner Wahl für seinen Ladevorgang reservieren kann.

4.2 Aufladen des Fahrzeugs

Für den Ladevorgang muss der Kunde sein Fahrzeug mittels Ladekabel mit der Ladestation verbinden. Der Kunde ist verpflichtet, die Steckdose zu verwenden, die den technischen Spezifikationen seines Fahrzeugs entspricht. Je nach Ladestation muss die Steckdose erst mittels Kundenkarte oder Elektromobilitäts-App entsperrt werden.

Um den Ladevorgang zu starten, muss der Kunde seine Kundenkarte vor das RFID-Lesegerät der Ladestation legen oder die Ladestation mittels Elektromobilitäts-App für den Ladevorgang freischalten. Zur Beendigung des Ladevorgangs muss der Kunde wiederum die Kundenkarte vor das RFID-Lesegerät der Ladestation legen und den Ladevorgang stoppen oder ihn mittels Elektromobilitäts-App beenden.

Werden die Kundenkarte oder die Elektromobilitäts-App im Netzwerk eines Roaming-Partners von Energie 360° angewendet, kann Energie 360° die korrekte Abwicklung der Ladedienstleistungen und der damit verbundenen Datenverarbeitung nicht garantieren.

Falls die Ladestation nicht korrekt für den Ladevorgang freigegeben werden kann, dieser nicht beendet werden kann oder die Ladestation defekt oder beschädigt ist, hat der Kunde die Support-Hotline von Energie 360° anzurufen und dies zu melden.

Eine Bedienungsanleitung zum Aufladen des Fahrzeugs findet sich auf der Website von Energie 360° (laden.energie360.ch).

4.3 Bestimmungszweck der Parkplätze zum Aufladen

Die für das Aufladen bestimmten Parkplätze der Ladestationen dürfen lediglich zum Aufladen von Fahrzeugen genutzt werden. Der Kunde darf nicht auf diesen Plätzen parkieren, wenn kein Ladevorgang stattfindet.

4.4 Sicherheitsvorschriften

Der Kunde verpflichtet sich,

- ausschliesslich aufladbare Elektro- oder Hybridfahrzeuge an die Ladestation anzuschliessen, die für den Strassenverkehr zugelassen sind;
- ausschliesslich Fahrzeuge anzuschliessen, die mit ihren Komponenten (wie Ladekabel, Stecker etc.) allen geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen und in gebrauchsbereitem, sicherem und fachgerecht gewartetem Zustand sind;
- die Anweisungen des Fahrzeugkonstruktors hinsichtlich Dauer und maximaler Leistung des Ladevorgangs zu befolgen;
- die Ladestation gemäss diesen AGB zu benützen sowie sämtliche Anweisungen und Nutzungshinweise des Ladestationseigentümers und/oder von Energie 360° zu befolgen; und
- die Ladestation und deren Umgebung in seinem Einflussbereich bestmöglich gegen Beschädigungen zu schützen.

Bei einer Warnmeldung, die von Warnleuchten an der Ladestation und/oder in seinem Fahrzeug ausgegeben wird, muss der Kunde alle Massnahmen ergreifen, die erforderlich sind, um seine eigene Sicherheit und diejenige von Dritten zu gewährleisten und sein Fahrzeug zu schützen. Insbesondere trennt der Kunde, wenn ungefährlich, sofort die Verbindung von Ladestation und Fahrzeug und ruft die Support-Hotline von Energie 360° an.

Der Kunde haftet Energie 360° und dem Ladestationseigentümer für Schäden, die er in Verletzung dieser Ziffer 4.4 an der Ladestation oder deren Umgebung verursacht.

4.5 Verfügbarkeit und Zustand von Ladestationen

Die Pflichten von Energie 360° für Ladedienstleistungen beschränken sich auf die Vermittlung von Ladestationen an den Kunden, die Entgegennahme von Zahlungen für Ladevorgänge und deren Weiterleitung an den Eigentümer der Ladestation.

Die vermittelten Ladestationen werden vom jeweiligen Ladestationseigentümer betrieben. Diesem obliegt es, dafür zu sorgen, dass seine Ladestationen in gebrauchsbereitem, sicherem und fachgerecht gewartetem Zustand sind. Er ist berechtigt, den Betrieb von Ladestationen zeitlich zu begrenzen oder dauerhaft einzustellen.

Energie 360° zeigt Unterbrechungen und die Verfügbarkeit einzelner Ladestationen in der e-mobility-Software an. Darüber hinaus schliesst Energie 360° jedoch jegliche Haftung für Verfügbarkeit, Zustand und Sicherheit der Ladestationen aus.

4.6 Unterbrechung der Ladedienstleistungen

Das Ladestations-Netzwerk von Energie 360° und die e-mobility-Software stehen dem Kunden grundsätzlich 7 Tage die Woche und 24 Stunden täglich zur Verfügung. Energie 360° kann jedoch das Funktionieren ihres Netzwerks ohne Unterbrechungen oder Störungen ebenso wenig wie bestimmte Ladezeiten und -kapazitäten gewährleisten.

Energie 360° ist berechtigt, die Verfügbarkeit ihres Ladestations-Netzwerks und der e-mobility-Software in folgenden Fällen vorübergehend einzuschränken oder zu unterbrechen:

- bei betriebsbedingten Unterbrechungen wie Systemstörungen, Fehlerbehebungen sowie Unterhalts- und Aktualisierungsarbeiten;
- bei Unterbrechung der Telekomleitungen bzw. der Internetverbindung zwischen der Ladestation und den Servern von Energie 360° bzw. denjenigen ihrer Service-Provider;
- bei Über- oder Unterlast im Stromversorgungsnetz;
- bei Fällen höherer Gewalt, ausserordentlichen Vorkommnissen und Naturereignissen;
- in allen anderen Fällen, welche dies unbedingt notwendig machen.

5. Werbung

Energie 360° ist berechtigt, den Kunden via e-mobility-Software oder anderweitig mit personalisierter oder standortgebundener Werbung (z.B. Angebote in der Umgebung einer Ladestation) zu beliefern. Der Kunde kann die Belieferung mit Werbung jederzeit mittels schriftlicher Mitteilung an Energie 360° untersagen.

6. Weitere Elektromobilitätsdienstleistungen

Energie 360° kann dem Kunden im Bereich der Elektromobilität weitere Dienstleistungen anbieten, beispielsweise eine Mobilitätsversicherung. Sofern solche Dienstleistungen kostenpflichtig sind, weist Energie 360° den Kunden hierauf hin.

7. Bezahlung der Ladedienstleistungen

Der Preis für eine Ladedienstleistung setzt sich aus den Komponenten Elektrizitätsbezug, Verweildauer und Reservationskosten zusammen. Die Preise werden vom jeweiligen Ladestationseigentümer festgelegt und sind auf der Website von Energie 360° (laden.energie360.ch) und in der Elektromobilitäts-App ersichtlich. Die angegebenen Preise verstehen sich jeweils inklusive MwSt.

Der Preis für bezogene Ladedienstleistungen wird dem Prepaidkonto des Kunden abgezogen. Bei Kunden, die nicht für den Lade-Service registriert sind, wird der Preis direkt deren Kreditkarte belastet.

Energie 360° erhebt für jeden Ladevorgang eine Vermittlungsgebühr, welche vom Ladestationseigentümer bezahlt wird und im Preis für die Ladedienstleistung bereits enthalten ist.

8. Monatliche Minimalgebühr

Energie 360° kann dem Kunden eine monatliche Minimalgebühr auf seinem Kundenkonto belasten, um die Kosten der Kunden- und Kontoverwaltung zu decken. Ist der Wert aller bezogenen Ladedienstleistungen

oder sonstigen Elektromobilitätsdienstleistungen in einem Monat höher als die definierte Minimalgebühr, wird diese dem Kunden nicht belastet.

Die aktuelle monatliche Minimalgebühr ist der Homepage von Energie 360° zu entnehmen. Anpassungen der Minimalgebühr erfolgen jeweils auf den 1. eines Monats und werden dem Kunden mindestens 3 Monate im Voraus per E-Mail mitgeteilt.

Der Kunde hat das Recht, bei einer Preiserhöhung auf den Zeitpunkt der Erhöhung vom Vertrag zurückzutreten, sofern er den Vertrag mindestens einen Monat vor Inkrafttreten der Preisanpassung schriftlich kündigt.

9. Vertragsdauer und Kündigung

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann von jeder Partei mit einer Frist von 3 Monaten auf das Ende eines Monats hin per E-Mail gekündigt werden.

Jede Partei kann den vorliegenden Vertrag jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist aus wichtigem Grund schriftlich kündigen. Als wichtiger Grund gilt insbesondere eine fortgesetzte oder schwerwiegende Vertragsverletzung oder ein Verstoß gegen die Sicherheitsvorschriften in Ziffer 4.4.

10. Haftung von Energie 360°

Energie 360° haftet für sich und ihre Hilfspersonen nur für vorsätzlich oder grobfahrlässig verursachte Schäden. Jegliche weitere Haftung von Energie 360°, insbesondere für Folgeschäden, entgangenen Gewinn oder verloren gegangene oder veränderte Daten, ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.

11. Kundendaten, Datenschutz

Im Zusammenhang mit der Leistungserbringung unter diesem Vertrag kann Energie 360° Daten des Kunden, welche durch diesen zur Verfügung gestellt oder durch seine Nutzung der e-mobility-Software generiert werden (solche im Zusammenhang mit dem Aufladen des Fahrzeugs), unter jederzeitiger Beachtung geltender Datenschutznormen erheben, speichern, bearbeiten, nutzen und an Dritte weitergeben, soweit dies (i) zur Erfüllung von vertraglichen Verpflichtungen gegenüber dem Kunden (ii) zur Pflege, Entwicklung und Erhaltung der Kundenbeziehung, (iii) zur Individualisierung der e-mobility-Software oder zur Bereitstellung personalisierter Inhalte oder von Werbung oder (iv) zur Bewerbung, Gestaltung und Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen von Energie 360° geschieht. In diesem Umfang und zur Bearbeitung für die gleichen Zwecke dürfen die Daten des Kunden auch an Konzerngesellschaften von Energie 360° übermittelt werden.

Energie 360° ergreift die dem Stand der Technik entsprechenden Massnahmen zur Geheimhaltung von personenbezogenen Daten und zum Schutz der Daten gegen unbefugte Zugriffe.

12. Schlussbestimmungen

Der Kunde ist verpflichtet, Energie 360° über Änderungen seiner Kontaktangaben per E-Mail zu informieren. Zustellungen von Mitteilungen von Energie 360° an den Kunden können rechtswirksam an die Energie 360° zuletzt bekannt gegebene E-Mail-Adresse erfolgen.

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein/werden, so wird der übrige Teil dieser AGB davon nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung tritt eine wirksame oder durchführbare Bestimmung, die der unwirksamen oder undurchführbaren in rechtlicher und wirtschaftlicher Hinsicht am nächsten kommt.

Der Vertrag und die daraus entstehenden Rechte und Pflichten sind ohne schriftliche Ermächtigung der anderen Partei nicht übertragbar. Vorbehalten bleibt die Übertragung dieses Vertrages von Energie 360° auf eine ihrer Konzerngesellschaften.

Dieser Vertrag untersteht schweizerischem, materiellem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist die Stadt Zürich. Die vorstehende Rechtswahl- und Gerichtsstandsklausel gilt nicht, sofern und soweit sich der Kunde als Konsument zwingend auf

die Anwendung eines anderen Rechts und/oder die Zuständigkeit eines anderen Gerichts berufen kann.